



Hinweise

Lernziele Die Teilnehmer*innen kennen die *f-Regel* und können diese anwenden. • Die Teilnehmer*innen kennen die wichtigsten Ausnahmen zur *f-Regel*.

Die Aufgaben im Übungsteil sind analog zu den Aufgaben im Erarbeitungsteil aufgebaut. Dies ermöglicht einen differenzierenden Unterricht, indem schwächere Teilnehmer*innen im Übungsteil weitere Aufgaben desselben Schwierigkeitsgrads bearbeiten können, bevor sie im Erarbeitungsteil zur nächstschwierigen Aufgabe übergehen. Zudem können die Aufgaben im Übungsteil zur gezielten Wiederholung einzelner Komponenten der *f-Regel* eingesetzt werden.

Die Aufgabe „Bewerbung als Köchin“ zielt neben der Anwendung des Regelwissens auf eine weitere Dimension der Rechtschreibkompetenz ab, nämlich auf die Korrekturkompetenz. Diese Aufgabe stellt deshalb nochmals höhere Anforderungen an die Teilnehmer*innen, wird aber insofern entlastet, als dass sich die Fehler im Brief auf Wörter mit <f> und <v> beschränken. Zudem werden den Teilnehmer*innen Korrekturstrategien an die Hand gegeben: Eine Strategie besteht darin, die Aufmerksamkeit auf ein Rechtschreibphänomen zu richten, eine andere zentrale Strategie zur orthografischen Überarbeitung eines Texts ist das Benutzen einer Wortliste oder eines Wörterbuchs.

Die Kursleiter*innen können den Kontext der Bewerbung auch mündlich einführen. Zentral ist allerdings, dass sie darauf hinweisen, dass die Teilnehmer*innen den Fokus auf die Wörter mit *f* und *v* legen, diese Schreibungen anhand der *f-Regel* überprüfen und ggf. korrigieren sollen und dass sie bei Unsicherheiten unterstützend die Wortliste benutzen können, um Ausnahmen nachzuschlagen.

Auch wenn Teilnehmer*innen später eigene Texte verfassen, lohnt es sich, dass sie beim Korrekturlesen einen spezifischen Fokus legen. Die Kursleitung soll in solchen Situationen explizit auf diese Korrekturstrategie verweisen, indem sie einen Regelbereich als Fokus vorgibt oder die Teilnehmer*innen selber einen Bereich wählen.

Differenzierung

Um schwächere Teilnehmer*innen zu entlasten, können die Kursleiter*innen zu Beginn das Bewerbungsschreiben vorlesen. Die Teilnehmer*innen lesen still mit.

Lösungen

Die f-Regel und wichtige Ausnahmen



f-Regel: Wenn Sie einen *f-Laut* hören, schreiben Sie *f*.

Beispiele: *Feuer, finden, gefährlich*

Die Wortbausteine *ver-* und *vor-* schreiben Sie immer mit *v*.

Beispiele: *verkaufen, verliebt, Vorbereitung, vor*

1. Schreibt man das Wort mit *f* oder *v*?

Unterstreichen Sie das richtig geschriebene Wort.

- Die Fußballmannschaft/Vußballmannschaft ferteidigte/verteidigte ihr Tor heute schlecht.
- Der neue Lehrer im Fach/Vach Mathematik machte einige Fehler/Vehler.
- Meine Freizeit/Vreizeit ferbringe/verbringe ich am liebsten mit meiner besten Freundin/Vreundin.
- Die Kinder dürfen den Schulhof/Schulhov nicht ferlassen/verlassen.
- Der fremde/vremde Mann stellte sich for/vor.
- Die Familie/vamilie fliegt/vliegt am Freitag/Vreitag nach Wien.
- Er hat fergessen/vergessen, was er der Frau/Vrau sagen wollte.

2. Schreibt man das Wort mit *f* oder *v*?

Unterstreichen Sie das richtig geschriebene Wort.

- Ich habe den Brief/Briev heute ferschickt/verschickt.
- Die Forstellung/Vorstellung im Theater gefiel/geviel mir sehr gut.
- Der Schüler fergisst/vergisst seine Hefte/Hevte häufig/häuvig zu Hause.
- Der Ferbrecher/Verbrecher fälschte/välschte das Geld.

- e) Der Weg ferläuft/verläuft am Fluss/Muss entlang.
 f) Um einen Flieger/Vlieger zu basteln, musst du das Papier oft/ovt falten/valten.
 g) Ich kaufe/kauve für meine Fische/Vische Futter/Vutter.

Vormittags auf dem Dach

- 1. Schreibt man das Wort mit *f* oder *v*?
 Streichen Sie die falsche Schreibweise durch.**

Fer/Vor ein paar Jahren war ich noch kein Dachdecker. ~~Befer~~/Bevor ich Dachdecker wurde, musste ich mich bei meinem Chef/~~Chev~~ vorstellen. Ich habe ihm meine Papiere ~~fergelegt~~/vorgelegt und gesagt, dass ich mich für/~~vür~~ diese Arbeit interessiere. Ich hatte schon ~~Forwissen~~/Vorwissen in diesem Bereich. Es ist ein ~~Ferteil~~/Vorteil, dass ich mich ganz ~~ferne~~/vorne auf dem Dach am wohlsten fühle/~~vühle~~.

- 2. Schreibt man das Wort mit *f* oder *v*?
 Streichen Sie die falsche Schreibweise durch.**

Wir steigen auf/~~auv~~ das Dach. ~~Dafer~~/Davor treffen wir verschiedene ~~Forbereitungen~~/Vorbereitungen. Dafür/~~Davür~~ braucht man einiges ~~Forwissen~~/Vorwissen und es gibt sehr viele ~~Forschriften~~/Vorschriften. Das richtige Werkzeug darf/~~darv~~ auch nicht fehlen/~~vehlen~~.

- 3. Schreibt man das Wort mit *f* oder *v*?
 Streichen Sie die falsche Schreibweise durch.**

- a) Ich vergesse/~~fergesse~~ ~~vast~~/fast immer, meine Hausaufgaben zu machen.
 b) ~~Vische~~/Fische ~~wressen~~/fressen verschiedene/fer-schiedene Insekten.
 c) Im Winter möchte ich nach ~~Avrika~~/Afrika ~~vliegen~~/fliegen.
 d) Kinder verbringen/~~ferbringen~~ viel Zeit mit ihren ~~Vreunden~~/Freunden.
 e) Lernen verbraucht/~~ferbraucht~~ viel Energie, aber es macht auch ~~Vreude~~/Freude.

Ausnahmen mit v



Es gibt ein paar Ausnahmen zur *f-Regel*. Wichtige Ausnahmen sind: *Vater, Vogel, voll, viel, vier, von*.

Noch mehr Ausnahmen finden Sie in der Wortliste „Ausnahmen mit v“. Prägen Sie sich diese Schreibungen gut ein.

- 1. Schreibt man das Wort mit *f* oder *v*?
 Unterstreichen Sie das richtig geschriebene Wort. Schauen Sie in der Wortliste „Ausnahmen mit v“ nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.**

- a) Wir haben fiele/viele Fortbildungen/Vortbildungen besucht.
 b) Der Fogel/Vogel ist aus seinem Käfig/Kävig geflohen/gevlohen.
 c) Die fertigen/vertigen Produkte werden aus der Fabrik/Vabrik in die ganze Welt geflogen/gevlohen.
 d) Die Fertreterin/Vertreterin hat fälschlicherweise/välschlicherweise for/vor dem Laden gewartet.
 e) Der Fater/Vater hilft dem Kind, die Farbe/Varbe zu mischen.
 f) Meine Tochter ist fier/vier Jahre alt und sammelt Federn/Vedern.
 g) Das Folk/Volk muss sich an fiele/viele Regeln halten.

Bewerbung als Köchin

Eine Freundin von Ihnen will sich für eine Stelle als Köchin bewerben. Ihre Freundin bittet Sie, ihre Bewerbung zu korrigieren, weil sie oft wichtige Ausnahmen zur *f-Regel* vergisst. Helfen Sie ihr und korrigieren Sie die Fehler in der Bewerbung.

1. Lesen Sie den Text genau durch und suchen Sie die Wörter mit **v** und **f** heraus.
2. Überlegen Sie sich bei jedem dieser Wörter, ob es richtig geschrieben ist.
3. Schauen Sie in der Wortliste „Ausnahmen mit v“ nach, wenn Sie unsicher sind.

Frankfurt, den 17. Februar 2021

Bewerbung als Köchin

Sehr geehrte Frau Sieber,

Sie suchen eine Köchin mit **fiel** → **viel** Erfahrung mit Festessen, weshalb diese Stelle wie **vür** → **für** mich geschaffen ist.

Ich habe **for** → **vor** Kurzem die Lehre als Köchin im Restaurant „Nussbaum“ abgeschlossen. Während meiner Ausbildung betreute ich zahlreiche Festessen, gegen Ende der Ausbildung war ich auch selber **für** eines **ferantwortlich** → **verantwortlich**. Ich arbeite gern im Team und kann auch in hektischen Situationen Ruhe bewahren. Dies hat mir stets geholfen, meine Arbeit zur **folsten** → **vollsten** Zufriedenheit meines Vorgesetzten und der Gäste auszuüben.

Die Stelle kann ich ab **sofort** antreten. Ich würde mich über eine Einladung zu einem Vorstellungsgespräch sehr freuen. Bei Rückfragen stehe ich gerne zur **Ferfügung** → Verfügung.

Freundliche Grüße
Katja Akay

Meine Freundin aus Frankreich

1. Schreibt man das Wort mit **f** oder **v**?

- a) Markieren Sie alle Wortbausteine **ver-** und **vor-**.
- b) Streichen Sie alle falschen Schreibweisen durch.

Ich möchte euch meine Freundin/~~V~~freundin vorstellen/~~vor~~stellen. Sie heißt Amélie und kommt aus Frankreich/~~V~~rankreich. Sie ist schon ~~for~~/~~vor~~ 15 Jahren nach Deutschland gekommen. Damals kam ihr alles fremd/~~v~~remd ~~for~~/~~vor~~, obwohl sie gut ~~for~~bereitet/~~vor~~bereitet war. Sie konnte schon ~~for~~her/~~vor~~her gut Deutsch sprechen, ~~fer~~stand/~~ver~~stand auch gut Deutsch und machte kaum Fehler/~~veh~~ler. Am Anfang kamen ihr einige Dinge in Deutschland ziemlich ~~fer~~rückt/~~ver~~rückt ~~for~~/~~vor~~. Mittlerweile fühlt/~~v~~ühlt sie sich aber wie eine Deutsche mit französischen/~~v~~ranzösischen ~~For~~fahren/~~V~~orfahren.

2. Schreiben Sie alle Wörter mit **ver-** in die eine Spalte und mit **vor-** in die andere.

ver-	vor-
verstand	vorstellen
verrückt	vor
	vorbereitet
	vorher
	Vorfahren

3. Mit **vor-** und **ver-** kann man neue Wörter bilden. Schreiben Sie die neuen Wörter in die passende Spalte.

ver-	vor-
verkaufen	vorliegen
verplanen	vorkauen
verstehen	vorstehen
verdrehen	vorsitzen
verlegen	vorlegen
verrechnen	vorrechnen
versagen	vorreden

4. Wählen Sie zwei Wörter mit **ver-** und zwei mit **vor-** aus.

Schreiben Sie zu jedem einen Satz.

Beispiel: *verkaufen* → *Wir haben den alten Esstisch verkauft.*

Individuelle Antworten